

Rund um die Nisthilfe

Stellen Sie sich vor, Sie wären ein Koala, und alle würden versuchen, Sie mit Karotten zu füttern...

Rund um die meisten Nisthilfen sieht es genau so aus: kein Futter oder das falsche Futter. **Denn in Wildbienenhotels nisten Nahrungsspezialistinnen.** Nur zwei häufige Wildbienenarten des Frühjahrs werden dank Alleebäumen "einfach so" satt. Der Rest der gut 20 von Witt und Westrich gelisteten Wildbienenarten zieht in die Nisthilfe nur ein, wenn es in der Nähe ihre bevorzugten Wildblumen gibt.

Es kann so einfach sein: **mit 13 unkomplizierten Blumenarten** sind bereits mehr als 20 Wildbienenarten an Nisthilfen mit passendem Pollen bedient. Je mehr, umso besser, denn die benötigten Pollenmengen sind riesig. Doch schon ein Quadratmeter wird für viele Wildbienen die einzige passende Pflanze im Umkreis bereithalten. Es wäre so toll, endlich fachgerechte Nisthilfen mit fachgerechter Bepflanzung darunter zu sehen - machen Sie den Anfang und genießen Sie eine summende Vielfalt bis in den Herbst!



Pflanzplan für 2 Quadratmeter mit 18 Stauden plus Zwiebeln. Auf www.wildbienengarten.de finden Sie auch Varianten ab 1 Quadratmeter Größe.

Das Nisthilfen-Beet mit 18 Blumen- Beispiel

Lotus ● x	Ranunculus ● x	Echium ● x	Hesperis ● x	Onobrychis x ●	Reseda ● x	Nepeta ●	Lotus x ●
Hornklee	Hahnenfuß	Natternkopf	Nachtviole	Esparsette	Resede	Katzenminze	Hornklee
Lotus ● x	Eryngium x ●	Nisthilfe/ Fundament ○	Salvia ● x	Buphthalmum ● x	Nisthilfe/ Fundament ○	Centaurea ●	Lotus x ●
Hornklee	Mannstreu		Wiesensalbei	Ochsenauge		Flochtenblume	Hornklee
	Campanula ●		Campanula ●	Campanula ●		Campanula ●	
	Glockenblume		Glockenblume	Glockenblume		Glockenblume	

x = Kugellauch
Allium sphaerocephalon

Pflanz- und Pflegeanleitung:

1. Beetvorbereitung: Entfernen Sie alles Unkraut mit Wurzeln. Fassen Sie das Beet mit einer Wurzelsperre (Beetrandfolie etc., tief genug eingegraben) ein, falls es von wüchsigen Gräsern umgeben ist. Wenn es ein gut drainiertes Magerbeet werden soll, können Sie 10-30 cm 0-32 Schotter/Sandgemisch aufschütten und mit einer Reihe Stein oder Holz einfassen. Alle Pflanzen wachsen aber auch im normalen Gartenboden.

2. Pflanzen Sie in den Monaten September bis April, damit die Pflanzen bei kühler, jedoch frostfreier Witterung gut anwachsen. Die Blumenzwiebeln kauft man im September. Glockenblume, Hornklee und Hahnenfuß gehören an den Beetrand. Der Rest darf frei gemischt werden. Für schnelle Bodendeckung im 33cm Abstand, auf absolut unkrautfreien Flächen auch im 40cm Abstand.

3. Pflege: Gießen Sie im ersten Sommer und bei extremer Dürre. Jäten Sie mindestens 1x im Jahr bei feuchtem Boden Anfang April gründlich. Schneiden Sie dabei alle abgestorbenen Teile der Blumen ab. Sie dürfen alternativ auch ganzjährig Verblühtes abschneiden oder jäten. Jungpflanzen der Blumen in den Zwischenräumen stehenlassen – besonders den Natternkopf.

Einkaufsliste für 2 Quadratmeter Fläche - auf www.wildbienen Garten.de auch für 1 Quadratmeter:

4 Rundblättr. Glockenblumen (*Campanula rotundifolia*) für: Glockenblumen-Scherenbienen und die Garten-Blattschneiderbiene

4 Hornklee (*Lotus corniculatus*) für: Blattschneiderbienen, Mauerbienen

1 Esparsette (*Onobrychis viciifolia*) für die Platterbsen-Mörtelbiene

1 Katzenminze (*Nepeta faassenii* z.B. Walkers Low) für: Mauerbienen, Garten-Wollbienen

1 Wiesensalbei (*Salvia pratensis*) für Mauerbienen

1 Knolliger Hahnenfuß (*Ranunculus bulbosus*) für: die Hahnenfuß-Scherenbiene

1 Flachblättr. Mannstreu (*Eryngium planum* - gerne auch als Sorte) für: Maskenbienen, solitäre Wespen

1 Ochsenauge (*Buphthalmum salicifolium*) für: Löcherbienen, Maskenbienen

1 Wiesenflockenblume (*Centaurea jacea*) für: Blattschneiderbienen, Mauerbienen, Löcherbienen, Maskenbienen

1 Natternkopf (*Echium vulgare*) für: die Natternkopf-Mauerbiene

1 Nachviole (*Hesperis matronalis*) für die Schöterich-Mauerbiene oder den Aurorafalter

1 Resede (z.B. *Reseda lutea*) für Maskenbienen und solitäre Wespen

zusätzlich 1 Packung Zwiebeln des Kugellauchs (*Allium sphaerocephalon*, z.B. 10 Stück) für die Lauch-Maskenbiene

nach Wunsch 1 Packung Blaustern (*Scilla*, z.B. 10 Stück) und 1 Packung Traubenhyazinthe (*Muscari*, z.B. 10 Stück) für die Gehörnte Mauerbiene

Bezugsquellen: www.gaertnerei-strickler.de www.hof-berggarten.de www.gaissmayer.de
www.stauden-stade.de www.staudenspatz.de.

Varianten: Nicht verfügbare Pflanzen durch andere, ähnliche Pflanzen ersetzen – welche das sind, erfahren Sie in der Rubrik „Pflanzenplaner“ auf www.wildbienen Garten.de. Für größere Flächen lässt sich die Einkaufsliste multiplizieren – alles x 4 für z.B. 8 Quadratmeter. Ähnliche Beete: „Große Vielfalt“ und „Wenige mit Großem Effekt“. Das Beet ist balkongeeignet.

Mehr Informationen und Bilder unter: www.wildbienen Garten.de – Rubrik „Wildbienenbeete“ und „Nisthilfen“ sowie „Schnell&einfach“ und „Pflanzenplaner“ sowie „Pflanzen&Pflegen“.

Empfohlene/verwendete Literatur: www.wildbienen.info – Rubrik Artenschutz von Paul Westrich und „Bestimmungshilfe Bienen&Wespen in Nisthilfen“ von Rolf Witt.

© Mirja Neff www.wildbienen Garten.de Vervielfältigung und Nutzung mit freundlicher Erlaubnis.